

**Ansprechpartner
zu den Blühwiesen,
dem Stammtisch
„für ein buntes
Ahnatal“,
Anpflanzung von
„Jungen Riesen“
und anderen
Themen der Feld
und Flur**

Die Feldwarte

der Gemeinde Ahnatal

Frau Silvia Kulle-Battermann

Tel. 05609/1804

und

Herr Erwin Will

Tel. 05609/9697



Gemeinde Ahnatal

Fachbereich Bauen
Frau Verena Jessen
Wilhelmsthaler Straße 3
34292 Ahnatal

Telefon: 05609/628-145

Fax: 05609/628-114

E-Mail: verena.jessen@ahnatal.de

Gemeinde Ahnatal



Die HNA berichtete:

„Farbenpracht in Ahnatal

Aktion Blühende Landschaft:
Gemeinde säte Blühwiesen aus – Landwirt Werner Homburg geht als Beispiel voran
Farbenfroh präsentieren sich derzeit die gemeindlichen Grünflächen am Ahnataler Feuerwehrhaus, dem Weimarer Ortseingang nahe des Parkplatzes Bühl und die Flächen rund um die Sternenkindergräber des Weimarer Friedhofes. Im Rahmen des Projektes „Blühende Landschaften“ hat die Gemeinde vier verschiedene Blumensorten ausgesät, die nun in voller Blüte stehen. Mit gutem Beispiel geht in dem Projekt ein Ahnataler Landwirt voran. Werner Homburg stellt in diesem Jahr 2.000 Quadratmeter seiner Feldfläche als Bienenweide zur Verfügung. „Es ist eine Bienen- und Augenweide“, lächelt Homburg, wenn er sich die Flächen nahe der Heckerhäuser Casselbreite ansieht, auf denen die Pflanze Phacelia unzählige Bienen anzieht.

„Es sieht einfach toll aus, schön, dass sich die Gemeinde um die Grünstreifen kümmert“, meinte die Ahnatalerin Daniela Stirn, die zusammen mit Tochter Marthe die bunten Blumen am Weimarer Ortseingang bewunderte. Vorangebracht hatten die Aktion die Ahnataler Landschaftswarte Silvia Kulle-Battermann und Erwin Will. „Bis Frostbeginn sollten die Blumen nun halten“, erläutert Kulle-Battermann. Die Zeit nach dem Blühen der Pflanzen sei für die Gemeinde interessant.

„Wir müssen erst noch Erfahrungen sammeln, wie sich die Flächen natürlich verändern und ob sie neu ausstreuen“, erklärt Bürgermeister Michael Aufenanger. Fest steht, dass es die Farbenvielfalt auch in den kommenden Jahren geben soll.“

Beschlüsse der gemeindlichen Gremien:

Die Gemeindevertretung hat am 27. Januar 2011 beschlossen die Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ zu unterschreiben und damit die Absicht erklärt, Maßnahmen im Sinne der Deklaration durchzuführen soweit dadurch für die Gemeinde keine unverhältnismäßigen Kosten entstehen.

Weiterhin hat die Gemeindevertretung am 20. Juni 2012 den Gemeindevorstand beauftragt, zu prüfen, inwieweit auf Eigentumsflächen der Gemeinde Ahnatal zum Schutz von Insekten, Vögeln und Kleinsäugern Blühstreifen bzw. Blühflächen angelegt werden können, komplementäre Maßnahmen möglich sind und durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Information auch auf privaten sonstigen bzw. landwirtschaftlichen Flächen (siehe auch HIAP Hessen) gefördert werden können.

Interessierte, Förderer, Helfer, etc. können sich jederzeit bei den Feldwarten der Gemeinde Ahnatal informieren oder dem Stammtisch „für ein buntes Ahnatal“ beitreten.



„Wenn die Bienen aussterben, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Bienen - keine Blütenbestäubung - keine Pflanzen - keine Tiere - keine Menschen.“

Albert Einstein

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

... aus diesem Grund und um unsere Gemeinde farbenfroh zu gestalten haben wir einige gemeindliche Flächen mit unterschiedlichem Saatgut in diesem Jahr probeweise ausgesät. Da wir, wie auch alle umliegenden Kommunen noch am Anfang des Projektes stehen, müssen wir noch Erfahrungen sammeln, was Saatgutmischungen, Bodenqualität, Vorbereitung der Fläche, Unterhaltungsintensivität, Befeuchtung, Zeiträume, etc. angeht. Auch im kommenden Jahr sind einige Maßnahmen - auch in Verbindung mit dem Stammtisch „für ein buntes Ahnatal“ und den gemeindlichen Feldwarten geplant. Über Ihr Mitwirken würden wir uns daher sehr freuen.

Mit blumigen Grüßen

Ihr

Michael Aufenanger
Bürgermeister